

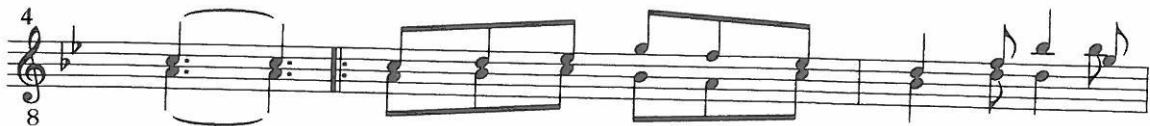
# Bim Chilchli

von Ueli Bühler (Grosätä vo Thun)

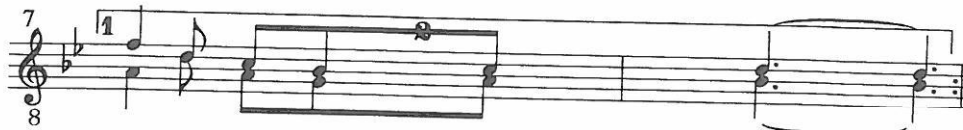
nicht zu schnell



1. Wen ig mit ü - sem Gro - os - bueb bir Chil - che - mu - ur tue staa,  
 2. Bim Glogge - schla - ag da gscho - ou - et dä Bueb das Chi - il ch - li  
 3. Was tuets em ächt ver - ze - el - le, das Chil - chli ü - ñ - sem  
 4. Hiä fiihlsch - ti nah bim He - err - gott, das weckt ä ti - e - fä



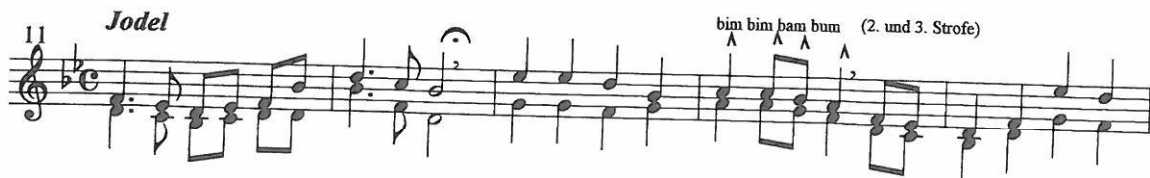
zChi - il - chli znä - ächscht bim Pfa - ar - huus das  
 a, es chunt eim vo - or als wü - ür dis mit  
 Chind, dass zLä - be wo - ohl o Schmä - är - ze, aber  
 Sinn, mier wei das ni - id ver - gä - ä - se im



steit grad nä - ä - be - draa steit grad nä -  
 ihm ä Zwie - sprach ha mit ihm ä  
 gäng wieder Freu - de bringt. gäng wieder ihm Freu - de  
 Härz ligt Ri - ich - tum drinn. Härz ligt

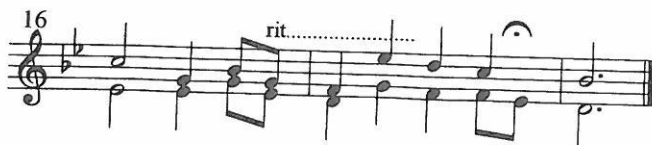


rit.....  
 ä - be draa  
 Zwie - sprach ha.  
 bringt.  
 Rich - tum drinn.



**Jodel**

bim bin bam bum (2. und 3. Strofe)



rit.....